

In Hinblick auf die Intention des Antrages fragt Frau Stadtpräsidentin Schättiger nach, wer von den Anwesenden in Neumünster einen Kleingarten gepachtet hat bzw. in einem entsprechenden Verwandtschaftsverhältnis zu solch einer Pächterin bzw. einem Pächter steht. Es melden sich die Ratsherren Proch und Fehrs.

Frau Stadtpräsidentin Schättiger stellt fest, dass diese gem. § 22 GO befangen seien.

Ratsherr Proch bittet darum, ihm ungeachtet dessen das Wort zu erteilen, und deutet dabei an, den Antrag zurückziehen dazu aber noch etwas sagen zu wollen.

Dies wird ihm in Hinblick auf die Befangenheit verwehrt.

Die Ratsherren Proch und Fehrs verlassen daraufhin den Ratssaal und nehmen an der weiteren Beratung nicht teil.

Ratsherr Micheel zieht den Antrag der Ratsfraktion Heimat Neumünster sodann zurück.

Nachdem die Ratsherren Proch und Fehrs wieder im Ratssaal Platz genommen haben, beantragt Ratsherr Proch erneut, ihm das Wort in dieser Angelegenheit zu erteilen.

Dies wird ihm erneut verwehrt, weil die Angelegenheit mit dem Zurückziehen des Antrags erledigt ist.